

## PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

10.09.2015 | Seite 1

# Fraunhofer HHI auf der IBC 2015, 10.-14. September, Amsterdam

Das Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut präsentiert auf der diesjährigen IBC seine aktuellsten Entwicklungen und Lösungen. Treffen Sie uns auf unserem Stand 8.B80 in Halle 8.

Auf unserem Stand 8.B80 in Halle 8 finden Sie folgende Highlights:

### Compressed Domain Video Compositing - HEVC in Future Cloud IPTV

Das Zusammenstellen verschiedener Videos – Video Compositing – wird unter anderem bei IPTV Diensten wie z.B. Telekom Entertain verwendet. Dem Zuschauer kann beispielsweise das Benutzer-Interface über die Videoinhalte eingeblendet werden. Das Fraunhofer HHI hat eine neue Video Compositing Technik in der Compressed Domain entwickelt. Kern der Technik ist die Verschmelzung mehrerer Videoströme und das anschließende Einfügen vorcodierter Bilder, die eine beliebige Komposition der Inhalte durch klassische Bildprädiktion erreichen.



Solch ein Ansatz ist deutlich ressourcenschonender als Transcodierung und benötigt nur einen einzelnen HEVC Video Decoder, was den Einsatz von einfachen Endgeräten ermöglicht. Das Exponat zeigt in Zusammenarbeit mit den Telekom Innovation Laboratories, der zentralen Innovationseinheit der Deutschen Telekom, einen Prototypen des Compressed Domain Compositing, wie er in zukünftigen IPTV Plattformen realisiert werden kann.

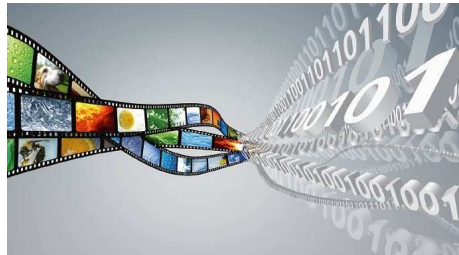
### HEVC Echtzeit-Encoding von UHD Video mit High Dynamic Range und Wide Color Gamut

Der vom Fraunhofer HHI führende H.265 / MPEG-HEVC Echtzeit-Software-Encoder verfügt jetzt über die High Dynamic Range (HDR) Unterstützung, mit dem eine HEVC Live-Codierung von 10-Bit Ultra High Definition (UHD) Video mit HDR und größerer Farbskala (Wider Color Gamut) ermöglicht wird. Dieser er-

**FRAUNHOFER HEINRICH-HERTZ-INSTITUT**

weiterte HEVC Encoder übermittelt Video-Metadaten nach internationalen Standards, z. B. ITU-R Rec. BT.2020 WCG, SMPTE ST 2084 HDR Übertragungseigenschaften und SMPTE ST 2086, wodurch die Volumenmetadaten der Anzeigefarben bewältigt und eine hohe Leuchtdichte sowie WCG

Bilder unterstützt werden. Das dadurch erreichte breitere Spektrum von Farbe und Helligkeit und das außergewöhnliche Kontrastverhältnis kann von jedem favorisierten Endgerät genutzt werden, wodurch die Zuschauer in den Genuss eines realistischen und wirklich fesselnden Sehvergnügens kommen.

**PRESSEINFORMATION**

10.09.2015 | Seite 2

**OmniCam-360 liefert Panorama-Content für VR-Brillen**

Die OmniCam-360 des Fraunhofer HHI ist ein weltweit einzigartiges System zur Erfassung hochauflösender Panorama-Videos. Sport- oder Musikveranstaltungen beispielsweise können in einem Panorama von bis zu 360 Grad in Ultra High Definition (UHD) erlebt werden. Die Übertragung dieser Events ist nun auch für sogenannte Virtual Reality (VR) Brillen möglich. Dank der Echtzeit-Lösung des Fraunhofer HHI können die zehn einzelnen Kamerasegmente nahtlos zu einem UHD-Video zusammengeführt und auf VR-Brillen übertragen werden. Der Zuschauer kommt damit in den Genuss eines immersiven Betrachtungserlebnisses.



Mehr Informationen unter [www.hhi.fraunhofer.de/de/events/](http://www.hhi.fraunhofer.de/de/events/)

Folgen Sie uns auf <https://www.facebook.com/FraunhoferHHI1928> und <https://twitter.com/FraunhoferHHI>

Das **Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut** ist weltweit führend in der Entwicklung von mobilen und festen Breitband-Kommunikationsnetzen und Multimedia-Systemen. Zusammen mit internationalen Partnern aus Forschung und Industrie arbeitet das Fraunhofer HHI an photonischen Komponenten und Systemen, faseroptischen Sensorsystemen sowie an Bildsignalverarbeitung und -übertragung. [www.hhi.fraunhofer.de](http://www.hhi.fraunhofer.de)

---

Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 66 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. Knapp 24 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von mehr als 2 Milliarden Euro. Davon fallen rund 1,7 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft mit Aufträgen aus der Industrie und mit öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Kooperationen mit exzellenten Forschungspartnern und innovativen Unternehmen weltweit sorgen für einen direkten Zugang zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

Presse: **Anne Rommel** | [anne.rommel@hhi.fraunhofer.de](mailto:anne.rommel@hhi.fraunhofer.de) | Telefon +49 30 31002 353

Fachkontakt: **Kathleen Schröter** | [kathleen.schroeter@hhi.fraunhofer.de](mailto:kathleen.schroeter@hhi.fraunhofer.de) | Telefon +49 30 31002 424